

von Enno Kähler, IHK

# Frauen-Business-Tage feierten das 10-Jährige

„Gender-Balance zahlt sich aus.“ Das betonte IHK-Präsident Uwe Goebel, der Ende November die 10. „Frauen-Business-Tage in der IHK“ eröffnete. Über 100 Frauen besuchten die Eröffnung und nahmen an beiden Veranstaltungstagen an den jeweiligen Programmpunkten teil.

Neue Forschungsergebnisse zeigten, dass frauengeführte Firmen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance besser abschneiden als andere Unternehmen. Weiter zeigten sich die Vorteile einer ausgewogenen Geschlechterverteilung in Führungspositionen neben den genannten Aspekten häufig in einem Mehr an Innovationen und wirtschaftlichem Erfolg.

Erneut plädierte der IHK-Präsident für mehr Frauen in der Wirtschaft, um den Wohlstand in Deutschland zu sichern und die deutsche Wirtschaft wettbewerbsfähig zu halten. Hierfür müsse man Unternehmerinnen stärker als Vorbilder sichtbar machen, um Mädchen und Frauen auch für die Selbstständigkeit begeistern. Er hob hierbei den Einsatz der „IHK-Business-Women“ hervor, die sich ebenfalls seit rund 10 Jahren für eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in der Wirtschaft einsetzen. Außerdem stellte er erfreut fest, dass sich immer mehr Unternehmerinnen im IHK-Ehrenamt und in den IHK-Gremien engagieren: „In der gerade neu gewählten IHK-Vollversammlung ist mit jetzt 14 Unternehmerinnen der Frauenanteil auf 20 Prozent angestiegen“ – was auch dem Anteil frauengeführter mittelständischer Unternehmen in Deutschland entspricht.

Persönlich bedankte sich Goebel beim Organisationsteam der Frauen-Business-Tage, zu dem neben unserer IHK die HWK sowie

deren Berufsbildungs- und Servicezentrum, die Koordinierungsstelle Frau und Betrieb, der Unternehmerinnen-Stammtisch und der Unternehmerinnen-Treff gehören: „Ich bin sehr froh und dankbar, dass Sie diese Veranstaltung in den vergangenen Jahren zu einem lebendigen Treffpunkt entwickelt haben. Dieses Jubiläum der Frauen-Business-Tage bedeutet: 10 Jahre netzwerken, sich gegenseitig motivieren, miteinander Erfahrungen und Wissen teilen und Unterstützung anbieten.“

➔ [www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) (Nr. 135608)



Sprachen über ihr Verständnis von zukunftsorientierter Unternehmensentwicklung: (v. l.) Jutta Harmeyer, Lena Kassen von Holdt und Catharina Averages.



Eröffnete die zweitägige Jubiläumsveranstaltung: IHK-Präsident Uwe Goebel.



Vorträge, Austausch und Messestände regionaler Frauennetzwerke: Die 10. Frauen-Business-Tage boten erneut einen interessanten Mix.

